



St. Patrokli Domchor unter der Leitung von Stefan Madrzak - Foto: L. Brune

## **Domchor setzt klares Zeichen: Bunt ist die Welt!**

Pop-Musik erfüllte den in vielen Farben leuchtenden Blauen Saal und begeisterte großes Publikum

Das Stiftungsfest zum 138. Bestehen des St. Patrokli Domchores am Abend des 3. Februar wird zum bunten Fest und ganz klarem Bekenntnis für Vielfalt in unserer Gesellschaft und sehr deutlichem Zeichen gegen Rechts.

Voll freudiger Erwartung blicken die über 130 Gäste in den farbenfroh dekorierten blauen Saal als der Vorsitzende des Domchores Markus Brune die Gäste begrüßt und auf einen abwechslungsreichen Abend einstimmt. „Ein Kessel Buntes“ war das bereits vor langer Zeit festgelegte Motto des Abends“, so führt er aus. „Und dieses Motto ist nun gerade nach den jüngsten Ereignissen eine ganz klare Botschaft, die wir als Chor senden wollen. In der Musik vereinen sich die Stimmen aller Menschen zu einem Chor und jeder ist herzlich willkommen und eingeladen.“

Der Domchor überraschte sein Publikum mit Titeln wie „Ich glaube“ von Udo Jürgens, „City of Stars“ aus dem Hollywood Film Lala Land und „Tage wie diese“ von den Toten Hosen. Dies sind durchaus Lieder, die nicht jeden Tag auf dem Programm stehen und die für einen Kirchenchor doch einiges an Übe-Aufwand bedeuten. Umso mehr freuen sich die Mitglieder jedes Jahr auf diesen Abend, um sich dem Publikum auch einmal von einer anderen Seite zu präsentieren. Dafür erteten die Sänger am Ende großen Applaus.

Noch lauter wurde dem Kinder- & Jugendchor, ebenfalls unter der Leitung von Stefan Madrzak, zugejubelt. Marco Schomacher, der Moderator des Abends, bereicherte den Abend mit viel Wissen und lustigen Anekdoten zu den jeweiligen Titeln. Er sagte sehr zuversichtlich nach dem Auftritt der Jugendlichen, dass man sich bei einer solchen Darbietung um die Zukunft des Gesangs in der Gemeinde keine Sorgen machen brauche. Begeisterung ernteten die jungen Sänger/-innen für ihre Aufführung der Songs „Applaus Applaus“ (Sportfreunde Stiller), „Hit the Road Jack“ (Percy Mayfield), „Over the Rainbow“ und einem perfekt gemeisterten und rhythmisch sehr anspruchsvollen Medley aus „Hör auf deinen Bauch“ (Sarah Connor), „Spinner (Revolverheld) und „Abenteuerland“ (Pur).

Nach der Pause folgte der Auftritt des eingeladenen Gastchores aus der katholischen Kirchengemeinde Hl. Familie in Bad Sassendorf unter der Leitung von Stefan Lepping. Lange besteht zu den Freunden aus Bad Sassendorf schon eine gute Verbindung vom Domchor. Mit den Titeln „Audite silete“, „Liebe ist wie eine Blüte“ und „Wir feiern ein Fest der Freude“ bereiteten sie den Zuhörern eben genau diese Freude.

Abgerundet wurde das Programm vom Duo StefAnja. Mit Querflöte und Flügel wussten Stefan Madrzak und Anja Loddenkemper ihre Instrumente gekonnt in Szene zu setzen und ernteten dafür großen Beifall für ihre Instrumentalbeiträge. Im Anschluss wurde mit DJ bis tief in die Nacht gefeiert und getanzt.

Wer nun Lust bekommen hat mitzusingen ist herzlich eingeladen. Der Domchor bereitet als nächstes Mitsing-Projekt die Aufführung der Messe in fis-moll mit Orgel von C.-M. Widor vor für das Hochamt am Ostersonntag. Die Proben starten ab dem 8.2.2024, immer donnerstags um 20:00 Uhr im Patroklushaus. Der Kinder- & Jugendchor freut sich auch immer über neue Mitglieder. Die Proben finden ebenfalls im Patroklushaus statt, immer **dann und wann?**